

**H**elene Baudis, geb. Grohmann, gibt im eigenen, im Namen ihres Töchterchens **Adele** und aller Verwandten vom namenlosen Schmerze gebeugt die Trauerkunde von dem Ableben ihres innigstgeliebten teuren Gatten, beziehungsweise Vaters, Bruders, Schwiegersohnes, Schwagers und Onkels, des Herrn

# Hans Baudis,

k. u. k. Militär-Kapellmeisters i. R.,  
Besitzers der Jubiläums-Erinnerungs-Medaille,

welcher am 23. d. M. um 12 Uhr mittags nach längerer schmerzvoller Krankheit im 47. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des unvergeßlichen Verewigten wird Samstag, den 25. d. M. um 4 Uhr nachmittags im Sterbeause, Brockmanngasse Nr. 22, feierlich eingesegnet und sodann nach dem St. Peter-Friedhofe zur ewigen Ruhe überführt.

Die heil. Seelenmessen werden Montag, den 27. d. M. um 8 Uhr früh in der Pfarrkirche zum heil. Herzen Jesu gelesen.

GRAZ, am 23. Jänner 1908.